



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Wir bauen auf Kultur.

Stipendienprogramm Master Professional für Restaurierung im Handwerk

Allgemeine Vergaberichtlinien

Präambel

Der historische Baubestand in Deutschland ist ein einzigartiges kulturelles Erbe und gleichzeitig ein immenses wirtschaftliches Kapital. Zu seiner Pflege und Erhaltung leistet das Handwerk einen bedeutenden Beitrag. Der fach- und sachgerechte Umgang mit denkmalgeschützten Bauten erfordert besondere Fertigkeiten und Kenntnisse, die angesichts der rasanten Veränderungen im modernen Baugeschehen oft weder in der beruflichen Ausbildung noch in den Meisterlehrgängen ausreichend vermittelt werden oder sogar gänzlich verlorenzugehen drohen.

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz (DSD) widmet sich entsprechend ihrer Satzung ausdrücklich auch der Förderung von Weiterbildungsmaßnahmen in denkmalrelevanten Berufen (§2, Abs. e). Zur Bewahrung und Vermittlung wichtiger handwerklicher Kompetenzen hat die Deutsche Stiftung Denkmalschutz daher 2016 ein bundesweites Stipendienprogramm zur beruflichen Weiterbildung zum **Geprüften Restaurator im Handwerk oder der Geprüften Restauratorin im Handwerk - Master Professional für Restaurierung im Handwerk** ausgelobt. Es soll Handwerkern und Handwerkerinnen die Chance geben, dieses besondere Arbeitsfeld in der Denkmalpflege zu erschließen und ihnen berufsbegleitend die Kompetenzen im Umgang mit historischen Materialien und Techniken sowie die Kenntnisse moderner denkmalgeeigneter Methoden vermitteln.

Die Auslobung des Stipendienprogramms macht gleichzeitig die breite Öffentlichkeit auf die Anliegen und die kulturelle Notwendigkeit der Denkmalpflege aufmerksam, die Originalsubstanz unwiederbringlicher Baudenkmäler als Zeugnisse unserer Kulturlandschaften so zu erhalten, dass sie in einem bestmöglichen Erhaltungszustand an die nächstfolgende Generation weitergegeben werden können. Die positive Resonanz und Unterstützung der Bürger, die die DSD bei ihren Aktivitäten erleben darf, ist zugleich Motivation und Verpflichtung bei dieser gesamtgesellschaftlichen Aufgabe.

Bewerben können sich alle Interessenten, die die Zulassungsvoraussetzungen für die Weiterbildung zum Geprüften Restaurator im Handwerk oder der Geprüften Restauratorin im Handwerk - Master Professional für Restaurierung im Handwerk erfüllen. Wünschenswert sind überdies bereits gesammelte Erfahrungen im Umgang mit denkmalgeschützten Bauten oder Altbauten, insbesondere mit Arbeiten im Rahmen der Pflege, Erhaltung und Erneuerung historischer Bausubstanz. Die bisherigen Erfahrungen sollten mit bis zu fünf Referenzobjekten in der Bewerbung anhand von Fotos und kurzen Texterläuterungen dargestellt werden. **Bewerbungen erfolgen allein digital.**

Die **Bewerbungsfristen** werden auf der Internetseite der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und über die Medien bekannt gegeben: <https://www.denkmalschutz.de/denkmale-erleben/stipendienprogramm-restaurator-im-handwerk.html> Stipendien gelten für die Dauer der Seminarprogramme. Eine wiederholte Bewerbung ist möglich.



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Wir bauen auf Kultur.

Stipendienprogramm Master Professional für Restaurierung im Handwerk

Bewerben können sich Handwerkerinnen und Handwerker der nachfolgenden 19 **Gewerke**:

Buchbinder
Gold- und Silberschmied
Graveur
Holzbildhauer
Karosserie- und Fahrzeugbauer
Kraftfahrzeugtechniker
Maler und Lackierer
Maurer und Betonbauer
Metallbauer
Metallbildner
Orgel- und Harmoniumbauer
Parkettleger
Raumausstatter
Steinmetze und Steinbildhauer
Stuckateure
Tischler
Uhrmacher
Vergolder
Zimmerer

Dotiert sind die Stipendien mit jeweils 6.000 Euro. Die Fachjury kann auch Teilstipendien vergeben. Die Stipendien ermöglichen den Besuch entsprechender Lehrgänge an anerkannten denkmalpflegerischen Bildungszentren in Deutschland.

Die Stipendien werden gemäß eines Teilnahme-Nachweises am Fortbildungslehrgang sowie gemäß einer Bescheinigung über die bestandene Abschlussprüfung in zwei **Raten** ausgezahlt. Werden die Nachweise nicht erbracht, behält sich die Deutsche Stiftung Denkmalschutz die Auszahlung bzw. die Rückforderung der Fördermittel vor.

Die **Auswahl** der Bewerber erfolgt nach Ablauf der Bewerbungsfrist durch eine von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz berufenen Fachjury aus den Reihen des Zentralverbands des Deutschen Handwerks und der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. Die Jury tagt in der Regel im Monat November. Die Auswahl erfolgt einstimmig. Die Entscheidung der Fachjury ist nicht anfechtbar.

Die **Stipendiaten** stellen für die Deutsche Stiftung Denkmalschutz einen bis zu zweiseitigen Bericht über ihre Erfahrungen während der Fortbildung sowie Fotos, die die Fortbildung dokumentieren, bereit. Sie erklären sich damit einverstanden, dass Texte und Bilder im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Deutschen Stiftung Denkmalschutz verwendet werden dürfen und stehen zudem für eventuelle Presseanfragen und für redaktionelle Beiträge in Print- oder Online-Medien zur Verfügung.



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Wir bauen auf Kultur.

Stipendienprogramm Master Professional für Restaurierung im Handwerk

Organisation und Vorbereitung des Stipendienprogramms werden von der Geschäftsstelle der Deutschen Stiftung Denkmalschutz durchgeführt.

Kontakt:

Deutsche Stiftung Denkmalschutz
Frau Dr. Sandra Rohwedder
Schlegelstraße 1
53113 Bonn
Telefon (0228) 9091-402
E-Mail: stipendien@denkmalschutz.de

Stand: April 2023